

Wiege Altar Grab.

Geboren: Otto Dünker's S., Frankenberg, Dr. Klingner's S., Leipzig, Dr. Klingner's S., Leipzig, Michael Beyer's S., Freiberg, Carl Stern's S., Glauchau, Hugo Wolf's S., Freiberg, Direktor Otto Toller's S., Leipzig, Ober-Botostoffant Paul Wesserschmidt's S., Dölsnitz (Wegl.), Edmund Kimpel's S., Leipzig, Bruno Dammmer's S., V. Völkmar's S., Dr. Conrad Stieh's S., Leipzig, Oberleutnant Riebel's S., Chemnitz, Oberleutnant v. Bole's S., Burgau, Musikdirektor Carl Werner's S., Olpa.

Verlobt: Helene Jahn, Schanau m. Bezirksarzt Dr. Alfred Schmidt, Borna, Ute Dunder, Hothof m. Kaufmann Bernhard Seifert, Glauchau, Ella Weber, Dölsnitz i. B. m. Pfarrer Gerhard Huppert, Herrwigsdorf b. Lübau, Emma verw. Seehausen geb. Staacke, Rüssen m. Oswald Mohren, Kleintröbitz, Olga Fink m. Curt Gräber, Leipzig, Martha Breusing, Leipzig u. Emil Tübke, Hohenstein O.-Br., Sidonie Steiner, Breslau m. Franz Götsch, Leipzig, Thessa Reubert, Niederdorf m. Ingenieur Emil Tränker, Nürnberg, Olga Zimmermann, Nützenhain u. Richard Müller, Weisitz, Elva Richter m. Otto Köpfer, Greiz, Elise Badtke, Bengelsdorf m. Max Ullig, Rauen i. S.

Verstorb: Carl Engelmann m. Ella Fehle, Leipzig, Carl Goale m. Margarete Köhler, Leipzig, Julius Ginhorn jun. m. Ella Schablich, Chemnitz, Hans Krieg m. Marie Scheffold, Leipzig, Max Schmidt, Freiberg m. Emma Scholz, Weizien, Heinrich Bucher m. Elisabeth Nühl, Schraplau, Emil Gräbe m. Rosa Runge, Bautzen, Emil Lippmann m. Johanna Baum, Chemnitz, Dr. med. Oswald Aberg, Leipzig m. Gisela Traudt von Büf Tione, Graz, C. J. Seidel, Cigarrenhändler, Dresden m. J. R. verw. Wolf geb. Seibt, Seidnitz, A. Kravohl, Kaufmann, Düsseldorf m. F. C. Kravohl, Dresden, J. W. Coats, Rentner, London m. A. B. Caswell, Dresden, H. G. Reichelt, Kaufmann, Barnsdorf m. A. C. Israel, Dresden, H. A. Hering, Bäcker, Ottendorf m. E. M. Hübert, Dresden, C. F. S. Richter, Fleischermeister, Tharandt m. R. O. Kaulfuß, Dresden, C. V. Schmidt, Handarbeiter m. A. J. E. L. geich, Postler geich, Müller geb. Krenn, Dresden, Leinwand Walter Tillmanns m. Marie Schuber, Leipzig, Ditto Treuschmann m. Hedwig Fink, V. Leutrich, Postassistent Albert Wäntler m. Frieda Langer, Leipzig, Alfred Pfeiffer, Hohenstein-Ernstthal m. Helene Selminis, Chemnitz, Richard Ullrich m. Margarethe Herber, Chemnitz, Carl Spanuth m. Clara Eder, Chemnitz, Richard Spring m. Elise Hübert, Barthaus Ottendorf bei Bism.

Gestorben: S. Kreutziger geb. Jähne, Kaufmanns Ehefrau, 29 J. F. E. Behner, Hausfrau, 43 J. R. D. Drechsel, Steueramtsboten's S., 9 Mon. S. H. Köster, Katholik, 61 J. D. E. Bergold, Kaufmanns S., 9 Mon. F. S. Leidert, Arbeiters S., 34 J. W. M. Beyer geb. Michael, Gastwirth's Ehefrau, 37 J. C. D. Hagel geb. Kaufmann, Piano-fabrikant's Ehefrau, 44 J. A. F. Wenzel geb. Barth, Tischlers Ww., 63 J. E. R. Weinhold, Marktweilers S., 4 Mon. H. Coler, Schattfabrikant, 57 J. C. A. Lehmann geb. Nebel, Malers Ww., 31 J. G. M. Pielich geb. Ziebler, Zärbermeisters Ww., 67 J. A. A. Radofen, Fräulein's S., 1 J. S. A. Schönmann geb. Franke, Vohrgerbers Ww., 74 J. C. J. D. Freitag, Schriftsteller, 50 J. J. Aoad, Hülfswärter, 45 J. A. L. Postel geb. Schab, Schlossermeisters Ehefrau, 46 J. F. A. Köhler, Buchhändler, 54 J. A. W. Knack geb. Reichte, Handarbeiters Ehefrau, 25 J. C. E. Tamme geb. Red, Schmiedemeisters Ehefrau, 43 J. C. D. Dertel, Monteurs S., 1 Mon. A. Boleichenstn, Schuhmacher, 80 J. C. W. Köhler geb. Dänneberg, Drechselweilers Ehefrau, 57 J. W. C. A. Walter, Handarbeiter, 48 J. S. A. Behner, Privatmann, 64 J.

Die glückliche Geburt eines gefunden Stammhalters beehren sich hierdurch anzukündigen.
Dresden, am Sonntag, den 30. April 1899.
Tafelberg, Alexander Juppelt und Frau Melante geb. Heinze.

Ein gesundes Sonntagsmädchen ist angekommen.
Dresden, den 30. April 1899.
Paul Schaupt und Frau Margarete geb. Wagner.

Nach Gottes Willen verchied am 29. April, Abends 11 Uhr unerwartet am Herzschlag mein innigstgeliebter Gatte, unser treuherziger Vater, Sohn und Bruder, der Kaufmann
Herr Paul Grumbt
in seinem 49. Lebensjahre. Um jüliches Beileid bittet
Die tieftrauernde Wittwe:
Elisabeth Grumbt geb. Ziegner
(Pötenhauerstraße 45).
im Namen der übrigen Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 1/3 Uhr auf dem Trinitatisfriedhofe statt.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß Sonnabend Abend 9 Uhr unsere liebe Gattin, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin
Frau Selma Marie Donat
geb. Grunert
von ihrem langen, schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst worden ist.
Dresden (Christiansstr. 17), den 1. Mai 1899.
Die trauernden Familien:
Donat, Grunert und Höschler.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 4 Uhr von der Borenationshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Nachruf!
Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren lieben, hochgeachteten Senior, Herrn
Friedrich Wilhelm Stolz
in die Ewigkeit abzurufen. Treuherzig stand er uns jederzeit zur Seite und so rufen wir dem uns theueren Entschlafenen ein herzlich
„Gute Dank“ und „Gute Nacht“
in's Jenseits nach. Sein offener, hieherer, mit feltener Gergengüte verbundener Charakter sichert ihm in unseren Herzen ein unauflöslisches Andenken.
Das Gesamt-Personal der Firma
Fr. Wm. Stolz & Co.

Statt besonderer Meldung!
Hierdurch die traurige Nachricht, daß Sonntag früh 1 Uhr mein herzenguter Gatte, unser innigstgeliebter, treuherziger Vater und Großvater, Herr
Privatus Christ. Herm. Wolff,
am Herzschlage im 81. Lebensjahre sanft verschieden ist.
Dresden, Davos-Platz, Freiberg i. S.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 1/4 Uhr in Freiberg i. S. von der Borenationshalle aus statt.

Gottes Fügung trifft mich schwer!
Gestern Abend 11 Uhr verschied plötzlich am Gehirnschlage mein innigstgeliebter Bruder
Herr Bernhard Paul Weidner,
Königl. Säch. Baurath, Ritter pp.,
was ich nur hierdurch Freunden und Verwandten im tiefsten Schmerze anzeige.
Dresden, 1. Mai 1899.
Hugo Weidner.
Die Zeit der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

In den schweren Tagen unserer Trauer um den geliebten Selbgegangenen,
Herrn Buchhändler
Alexander Köhler,
sind uns unlagbar viel Beweise von Liebe und Verehrung für den theuren Entschlafenen gezeigt worden, die uns in unserem Schmerze großen Trost brachten.
Die kostbaren Blumen Spenden von nah und fern, die herrlichen Worte am Sarge und alle Theilnahme erfüllen unsere Herzen mit
innigem Dank,
welchem wir hierdurch Ausdruck verleihen.
Dresden, den 1. Mai 1899.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.
Zurückgeführt vom Grabe unseres theueren Entschlafenen,
des Schafffabrikanten
Rudolf Edler,
drängt es uns Allen, die unseren großen Schmerz durch Wort und Schrift zu lindern suchten, sowie Allen, die den Leiber für uns viel zu früh, Dahingegangenen durch Blumen Spenden und Begleitung zur letzten Ruhestätte chuten, unseren herzlichsten und tiefgefühltesten Dank hierdurch zum Ausdruck zu bringen.
Margaretha verw. Edler geb. Wange,
Georg Edler,
Gusti Edler geb. Reberelli,
Marie Edler,
Lilli Weist geb. Edler,
Johann Weist.

Danksagung.
Für die zahlreichen Beweise liebevoller Theilnahme während der Krankheit und des Todes unseres unvergesslichen Sohnes und Bruders
Max
sowie für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte und den überaus reichen Blumenschmuck, für den im Trauerhause stattgefundenen Umgang meiner werthen Kollegen und für die erhebende Trauermusik auf dem Friedhof sagen wir hierdurch Allen unseren
herzlichsten Dank.
Dank auch Herrn Pastor Köhler für die trostreichen Worte am Grabe.
Dresden, am 1. Mai 1899.
Heinrich Kreie,
Besitzer der Firma Gräßl & Böhl,
zugleich im Namen der trauernden Hinterbliebenen.

Für die so überaus zahlreichen Beweise liebevoller Theilnahme beim Begräbnisse unseres unvergesslichen Gatten, Vaters, Schwiegervater und Großvaters
Carl Schwarz
sagen wir Allen unseren tiefgefühltesten, herzlichsten Dank.
Dresden, den 30. April 1899.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Dank.
Ziel eigreifen und auf's Wohlthwendigste bedürft von der großen Liebe und herzlichsten Theilnahme, die Sie Alle von nah und fern unserer lieben Entschlafenen bewiesen und noch im Tode so hoch geacht haben, sagen wir Allen unsern innigsten Dank. Dank auch Herrn Konsistorialrath Dr. Kühn für seine trostreichen, erhebenden Worte am Grabe. Möge der liebe Gott Alle vor einem gleichen, schweren Schicksalsschlage bewahren.
Der tieftrauernde Gatte:
Robert Gast nebst Kindern u. Mutter.

Dank.
Zurückgeführt vom Grabe meines unvergesslichen Mannes
Johann Noack,
Hilfswärter im Zoologischen Garten, sage ich allen Verwandten und Bekannten, insbesondere Herrn Direktor Schödl für seine Theilnahme meinen innigsten Dank. Dank den Beamten, sowie seinen Kollegen und dem Grün- und Gärtnerei für reichen Blumenschmuck und Begleitung.
Strehlen, den 1. Mai 1899.
Die trauernde Wittwe: **Marie Noack.**
Tretet still zu meinem Grabe, Edler mich nicht in meiner Ruh, Ihr Wohl, was ich gelitten habe, Gönnt mir nun die süße Ruh.

Herzlichen Dank
allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die meine ent- schlafene, theure Gattin
Amalie Therese Postel
zur letzten Ruhestätte begleiteten und ihr Grab mit Blumen schmückten. Auch herzlichsten Dank Herrn Pastor Blandmeiser für seine trostreichen, heilsamen Worte am Grabe der Dahingegangenen.
Der trauernde Gatte
nebst Kindern.

Seite 5 "Dresdener Nachrichten" Seite 5
Freitag, 2. Mai 1899 - Nr. 121